

Presseinformation

Lange Fertigungszeiten haben ein Ende - InSystems präsentiert in Kooperation mit Phoenix Mecano einen intelligenten Montagearbeitsplatz in der Schweiz

Stein am Rhein, 14.09.2016 – InSystems Automation hat auf der SINDEX, der führenden Schweizer Messe für industrielle Automatisierungstechnik, den intelligenten Montagearbeitsplatz der Pick-2-Light Technik präsentiert.

Seit 2013 entwickelt InSystems Automation bereits Pick-2-Light (P2L) Sensoren, die durch ihre Bauform und Technik große Vorteile für die Architektur der Teilbereitstellung bieten. Mit den InSystems P2L Sensoren lassen sich in den Materialbereitstellungsregalen besonders flache Ebenen mit kürzeren und ergonomischeren Greifwegen realisieren. Der Schaltabstand ist teachbar und kann ohne Probleme an die Gegebenheiten von Behältergeometrie und Füllstandshöhe angepasst werden.

InSystems Automation hat sich auf der Messe am Stand der Phoenix Mecano Gruppe präsentiert, dem weltweit führenden Technologieunternehmen in der Herstellung und dem Vertrieb von technischen Komponenten für die Industrie.

Michael Jahn, Geschäftsführer von Phoenix Mecano, sagt: „Durch Industrie 4.0 Anwendungen ermöglichen sich interessante Einsparungspotentiale an manuellen Montage – und Produktionsplätzen. Unser Montagearbeitsplatz mit der P2L Technologie von InSystems ermöglicht Prozesssicherheit und Rückverfolgung, was besonders bei einer großen Zahl an Varianten wichtig ist.“

InSystems Automation nahm zum ersten Mal an der Messe teil. Wolfgang Heldt, Vertriebsmitarbeiter von InSystems Automation berichtet: „Aus unserer Sicht war die SINDEX erfolgreich. Viele Besucher kamen zu uns an den Stand und ließen sich die Pick-2-Light-Technik erklären.“

Mit der Pick-2-Light Technologie lassen sich Fertigungszeiten erheblich minimieren und manuelle Fehlerquellen eines Fertigungsprozesses erkennen und ausschalten. Es handelt sich dabei um ein papierbelegloses Verfahren, bei dem ein Facharbeiter über Lichtsignale durch einen Montageprozess geleitet wird. Die verbauten Sensoren zeigen jeweils den nächsten Arbeitsschritt an und kontrollieren die Fertigung. Greift der Werker in das falsche Fach, so wird ihm dies über ein rotes Warnsignal angezeigt.

Alle Informationen zu den Vorteilen der P2L-Technik erhalten Sie auf der Firmenwebseite. Interessierte können sich die Technologie jedoch gern auch in unserem Showroom in der Rudower Chaussee 9 vorführen lassen.

Kontakt:

Susanne Dannat
Wi.-Ing. Feinwerktechnik (FH)
Marketing und Vertrieb
Tel.: 030-6392 2515
email: dannat@insystems.de

InSystems Automation GmbH
Rudower Chaussee 29
12489 Berlin
www.insystems.de
www.proANT.de

Weitere Informationen unter:
www.insystems.de

Über InSystems

InSystems Automation GmbH erstellt innovative Automatisierungslösungen für Materialfluss, Montage und Qualitätssicherung. Die kundenindividuellen Maschinen und Anlagen werden von InSystems konstruiert, gebaut, programmiert und in die Produktionssteuerung beim Kunden implementiert. InSystems liefert dem Kunden Materialflusslösungen mit Transportrobotern komplett aus einer Hand.

Der Hauptsitz des 1999 gegründeten Unternehmens mit zurzeit 45 Mitarbeitern ist der Wissenschaftsstandort Berlin-Adlershof.

Weitere Niederlassungen sind die eigenständige InSystems Vertriebsgesellschaft mbH in Fürth und die InSystems Automation, Inc. in Washington, North Carolina USA.